

Addicted

Von abgemeldet

Kapitel 23: No way out

Anmerkung: Hey an alle...Boah, wow...so viele Kommentare *ganzrotwerd* Nun ja, die Fragen, die ihr an mich wirft, verstehe ich völlig *grins* Also ob Marik noch in Tea wohnt???? *wer weiß????* *kicher* *räusper* nichts dazu sagen kann....!!! ;-)

Okay, mal eine andere Sache, dir mir schon seit längerer Zeit durch den Kopf rennt. Stellt euch mal alle YAMI bildlich vor!!! *schwärm* ...ähm...okay....wir kennen ja alle seine Frisur *lol* habt ihr euch das mal vorgestellt, wenn seine Haare nicht so Hochstehen würden??? Ich meine, wenn sie glatt wären, dann müssten die doch schulterlang sein, oder?

Irgendwie eine komische Vorstellung. Kann nicht mal einer so eine Fanart mit genau diesem imaginären Pic malen??? Yami mit glatten, runterhängenden Haaren??? *lachmichschlapp*

Und es mir bitte schicken????

Macht das bitte für mich, ja???

fleheinevoneuchan

Also, viel spaß mit dem neuen Kap (freue mich dass ihr meine Idee gut findet
Tea+Yami = Ehepaar ;-)

Eure Lily

NO WAY OUT

Ich wusste nicht, wie ich mich fühlen sollte. Einfach so habe ich Setos' Zimmer verlassen. Yami hat mir nur nachgesehen, wahrscheinlich saß auch bei ihm dieser Schock zu tief.

Noch immer nicht, gingen mir Shadis' Worte aus dem Kopf. Ich war in dem alten Ägypten Yamis' Ehefrau? Seine Königin?

Also hatte ich auch eine ägyptische Vergangenheit? Aber wieso erinnerte ich mich nicht daran?

Wie ich Shadi verstanden hatte, bin ich die Reinkarnation von Yamis' Ehefrau.

War meine Liebe zu ihm dann nur oberflächlich? Liebte ich ihn in Wirklichkeit gar nicht?
Nur meine alte Seele, die in mir haust?

Oh dieses Kopfzerbrechen über eine Sache, die ich eh nie aufklären kann.
Ich weiß, dass ich Yami über alles liebe. Mein Herz hüpfte dermaßen und mein Magen dreht sich so sehr zusammen, als ob er fliegen würde.

Aber was ist, wenn nur meine alte Seele ihn liebt? Eine Tote, die in mir haust? Die ich wiedergeboren habe? Die ihn endlich gefunden hat?

Vielleicht liebt die wahre Tea ihn gar nicht?
Woran denke ich da nur?
Vielleicht weiß ich gerade gar nicht, wovon ich rede. Natürlich liebe ich ihn. Er ist meine große Liebe.
Aber seit wann? Erst seit kurzem.....
Ich liebte zuvor Yugi....könnte es sein...könnte es wirklich sein, dass meine alte Vergangenheit ihre Finger im Spiel hat?

"Hey kannst du nicht aufpassen?" zischte es an meinem rechten Ohr und merkte erst zu spät, dass ich jemanden auf dem Flur angerempelt habe.
Mein Blick schweifte nach links und ich erstarrte.
"Kaiba...ähm...tut mir leid....ich!" fing ich an, verlor aber den Faden und ließ den Kopf sinken.
"Hast du ein Problem, oder was? Augen besitzt du wohl, oder?" Er schien den Anfang meiner Entschuldigung gar nicht mit bekommen zu haben.
Seine blauen Augen sahen mich an, als ob ich ein Insekt wäre, das schnell zertreten werden musste.

"Lass mich in Ruhe, Kaiba!" funkelte ich ihn böse an. Im Moment ging mir wichtigeres durch den Kopf.
"Tea.....! Ich warte!!!!"
Ich hörte seinen Zuruf, doch ich ging weiter.
Seto Kaiba war mir gerade recht. Seine arrogante Art, konnte ich eh nicht leiden. Er glaubte, dass er der Chef war und mit allen das machen konnte, was er wollte.... - aber nicht mit mir!

Plötzlich hörte ich Schritte - eilige Schritte und was für ein Wunder....Seto Kaiba erschien vor mir und schnitt mir den Weg zu meinem Zimmer ab, das fast erreicht hätte.

Seine Hand legte er lässig gegen die Wand ab und schaute mich studierend an.
Eigenartiger Weise fand ich das nicht mal unangenehm.
"Nun mich geht das eigentlich nichts an.....", er rollte mit den Augen und fuhr dann fort, "aber...das ist mein Luftschiff, klar soweit?" Er erwartete wohl eine Antwort, die ihm gefiel, doch leider musste er sich da täuschen!
"Kaiba, geh mir aus dem Weg. Du hast keine Ahnung...von gar nichts. Dich interessiert doch nichts....ausser dich selbst!" Mein Körper wurde starr und mein Blick wütend, genau, wie meine Stimme.
Kaiba lächelte plötzlich. Aber es war ein höhnisches und zynisches Grinsen. Am

liebsten hätte ich ihn getreten.

Woran ich gerade denke...eigentlich bin ich doch gar nicht so.

"Natürlich, wo liegt das Problem? Ich bin nun mal der Beste. Wie du siehst habe ich auch Marik besiegt, dein lästiger Freund dagegen hatte ja schon genug und ist ins Land der Träume gefallen, während dich das Duell alleine bestritten habe...!"

"Meinst du etwa, dass dich das zu etwas Besonderem macht, Kaiba? Ganz sicher nicht....du bist so eingebildet, dass du nicht mal das kleinste Gefühl erkennst...und -

"Was und? Tea?" Er war auf Konfrontation aus, und das konnte er gerade jetzt haben. Ich war sowieso geladen und wütend. Warum wohl?

"Du hast keine Freunde, niemanden...verstehst du? ...Denk mal darüber nach, bevor du wieder alles rausposaunst!!!"

Ich ging an ihm vorbei und mir entfiel sein letzter Blick nicht. Er schien überrascht über meine ehrlichen Worte.

Ich war wohl der klare Sieger. Pech Kaiba....

Was war plötzlich nur los mit mir? Ich war doch sonst nicht so...

Ich trat in mein Zimmer, froh darüber dass Kaiba vergessen hatte, mir zu folgen. Ich ging in das kleine Badezimmer und schaute nachdenklich in den Spiegel.

Lange, sehr lange schaute ich mich an....als plötzlich.....